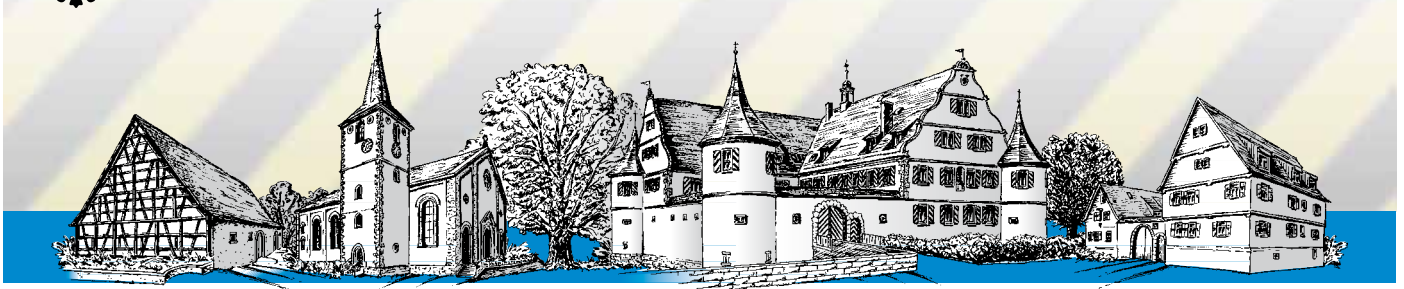


Ortsnachrichten Kirchhausen



HIN Heilbronn



Donnerstag, 17. Januar 2019

Nummer 03 | Jahrgang 2019



**Musikverein
Heilbronn-
Kirchhausen e.V.**

seit 1924



Altpapier-Bündelsammlungen Termine 2019

Nächsten Samstag, 19. Januar

13. April

20. Juli

12. Oktober

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Ganze Kerle

mannsbilder über leben krebs

außerdem: "Die bunte Welt der Aquarelle" von **Peter Back**



eine mutige
AUSSTELLUNG

08.02.
bis
27.03.
im Schloss
2019
Kirchhausen

Vernissage
08.02. | 18:30

Kulturcafé
03.03. | 14:00



Mitteilungen des Bürgeramtes



Abfuhrtermin Blaue Tonne

Montag, 21.01.19

Schadstoff- und Altpapiersammlung

Am Samstag, 19. Januar, findet in Heilbronn-Süd auf dem Recyclinghof in der Lise-Meitner-Straße von 8 bis 14 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- und Lackreste, Verdüner, Pflanzen-, Holz- und Frostschutzmittel, Reinigungsmittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Imprägniermittel, Fleckentferner, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige

bzw. umweltgefährliche Stoffe enthalten.

Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an.

Bei der Anlieferung sollten die Sonderabfälle nicht einfach abgestellt, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben werden.

Altpapiersammlungen in vier Stadtteilen

Am Samstag, 19. Januar, findet in folgenden Stadtteilen eine Bündelsammlung für Altpapier statt:

- Kirchhausen
- Biberach

Sammler: TSV Biberach

Gesammelt werden Kartonage, Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Prospekte, Kataloge und ähnliche Papiere, mit einer Paketschnur gebündelt. Bitte keine Kunststofftüten zur Verpackung verwenden.

Die Altpapierbündel müssen ab 8 Uhr am Straßenrand bereitliegen.

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert:

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn wird auch im Jahr 2019 u. a. in der Umgebung der Heilbronner stattfinden. Dies betrifft die Sprengreviere zwischen den Stadtteilen Biberach

Wichtige Dienste

Abfallberatung:	Haushalte Gewerbe	Tel. 071 31/56-2951 Tel. 071 31/56-2762	Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte) Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 E-Mail: irina.richter@stadt-heilbronn.de	Tel. 07131/56-3728 Fax 07131/56-163728
Grünabfallcontainer:	hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlossstr. 147		Jugendtreff Kirchhausen	Tel. 1413
Restmüllabfuhr und Biotonne:	Termine im Abfallratgeber 2019		Kindergarten	Tel. 7271 Tel. 1432
Apotheke:	Schlossapotheke, Schlossstr. 61	Tel. 90 12 34	Notfälle, Notarzt	Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Ärzte: (siehe auch unter „Notfälle“)	Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten) Tel. 56 66		Krankentransport	Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117		Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.	Nachlassgericht Heilbronn , Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)
Notdienst an Werktagen	zu erreichen unter Tel. 192 22		Polizei	Notruf 110
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde	von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711-96589700 oder docdirekt.de		Polizei	Polizeiposten HN-Neckargartach, Tel. 071 31/2 83 30 Frankenbacher Str. 24 – 26, E-Mail: neckargartach.pw@polizei.bwl.de
Bürgeramt , Schlossplatz 2,		Tel. 70 44	Polizei	Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60 www.polizei-bw.de
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de		Fax 14 48	Postagentur: Getränke Mohr, Schlossstr. 48	Tel. 912 61 11
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer)		900 68 05	Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 19.00 Uhr, Sa. 8.30 – 16.00 Uhr	
Sprechstunden: Montag bis Freitag 8.30 – 12.30 Uhr			Rettungsdienst	Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Donnerstag 13.30 – 19.00 Uhr, Mittwoch geschlossen			Schule	Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4 Tel. 71 81 VHS Zweigstelle Kirchhausen Tel. 900347
Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen:		90 24 53	Strom	ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41 Tel. 071 31/61 00 Kundencenter ZEAG HVG, Weipertstr. 39 Tel. 071 31/610 800 (bei Störung)
E-Mail: roland.saller@heilbronn.de		Mobil 01 60/5 84 35 48	Telefonseelsorge	0800/1 11 01 11
Bezirksschornsteinfegermeister:			Wasserversorgung – Gas	Heilbronner Versorgungs GmbH Tel. 071 31/56-25 88 Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.
Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn		Tel. 90 10 40	Zahnärzte	Dr. med. dent. Mladen Andric, Schulbunnenstr. 8 Tel. 94094 Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter Tel. 0711/787 77 12
Deutschordenshalle: Kapellenweg 25		Tel. 72 93	Heilbronner Verkehrsverbund	Tel. 071 31/88 88 60 Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr Fax 071 31/888 86 99 E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de
Fahrbücherei, Haltestellen: (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek)			Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen	Tel. 071 31/16 42 51 Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünnele 81	Do. 14.00 – 15.00 Uhr		Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:	Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Deutschritterstr. 1	Do. 15.15 – 16.30 Uhr		Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH,	74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de
Feuerwehr und Rettungsdienst		Euronotruf 112		
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst		Tel. 071 31/56-2100		
Feuerwehr – städtisches Amt				
Feuerwehrhaus Kirchhausen , Schlossstraße 147				
Abteilungskommandant:				
Alexander Czok, Am Teuerbrünnele 71		Mobil 01 73/7 00 79 97		
Forstrevier:				
Förster Heinz Steiner		Tel. 071 31/56-41 44		
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de		Mobil 01 75/2 22 60 48		
Freibad: Kapellenweg 28		Tel. 58 47		
Friedhof:				
während der Dienstzeit		Tel. 70 44		
außerhalb der Dienstzeiten		Tel. 071 31/79795-3		
		Fax 071 31/79795-59		
		Mobil 01 72/653 30 37		
Rufbereitschaft				
Kirchen:				
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36		Tel. 72 08		
Pfarrer Matthias Weingärtner				
Ev. Pfarramt Kirchhausen				
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de		Tel. 61 06 od. 8125		
Ev. Pfarramt Biberach				
Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de		Tel. 90 11 23		
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,				
Pfr. Sefer Jakob		Tel. 14 96		

und Kirchhausen sowie nordöstlich von Leingarten und nordwestlich von Heilbronn Frankenbach.

Die Sprengungen in diesem Bereich finden zwischen 14.00 Uhr und 22.00 Uhr statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprenggeräusche wahrgenommen werden.

Nordwestlich von Biberach werden zwei Continuous Miner eingesetzt, die das Salz mit schneidender Technik hereingewinnen. Nur in seltenen Fällen können dort vereinzelt Sprengungen notwendig werden.

Auch kann es aufgrund der starken Nachfrage im Auftausalzbereich an Samstagen vermehrt zu Gewinnungsaktivitäten u. a. in Form von Sprengungen kommen. Die Sprengungen an Samstagen finden zwischen 13.00 Uhr und 21.30 Uhr statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprenggeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieser Zeiträume kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage (www.salzwerke.de) veröffentlicht. Bei Fragen zu den Sprengungen, die messtechnisch überwacht werden, können Sie sich gerne an unsere Markscheiderin Sophie Peysa, Tel. 07131 959-2376 oder E-Mail: sophie.peysa@salzwerke.de wenden.

Neue Rekordzahlen bei Alters- und Ehejubiläen

Ehrungsbilanz 2018 vom Büro des Oberbürgermeisters

Auf neue Rekordwerte sind in Heilbronn die Zahlen bei den Alters- und Ehejubiläen in Heilbronn gestiegen. Danach stieg die Zahl der altershalber Geehrten auf fast 3000 Personen an, bei den Ehejubiläen konnten 525 Paare ihren Ehrentag feiern. Dies ist die Bilanz, die das Büro des Oberbürgermeisters jetzt vorgelegt hat.

„Der erneute Anstieg bei den Altersjubilaren liegt im Trend der letzten Jahre, der kontinuierlich nach oben weist“, sagt Susanne Schmidt, die im OB-Büro für die Ehrungen zuständig ist. Insgesamt 2979 Mal gratulierten entweder der Oberbürgermeister oder einer der drei Bürgermeister per Post oder bei einem persönlichen Besuch zum 80., 85. und jährlich ab dem 90. Geburtstag von Heilbronnerinnen und Heilbronnern. Damit stieg die Zahl nach dem Rekordwert vom Vorjahr erneut auf den höchsten Stand seit Beginn der Erhebungen im Jahr 1976. Lag die Zahl der im Jahr 1978 Geehrten noch bei 944, so waren es 30 Jahre später im Jahr 2008 bereits 2200. Im Jahr 2017 umfasste die Zahl der Jubilare 2952 Personen.

Im Vergleich zum Vorjahr hat dabei auch die Zahl der Menschen zugenommen, die 100 Jahre und älter waren. Waren es im 2017 noch 16, so kommt die Statistik nun auf 20 derart hochbetagte Personen. Dagegen lag in diesem Jahr das höchste registrierte Alter mit 104 Jahren unter dem Heilbronner Allzeitrekord von

2017, als ein 108. Geburtstag gefeiert werden konnte. 90 bis 99 Jahre alt wurden letztes Jahr insgesamt 1314, das waren 29 mehr als im Vorjahr.

Nie zuvor gab es mehr Ehejubiläen in Heilbronn

Ein beeindruckendes Plus gab es voriges Jahr bei der Entwicklung der Ehejubiläen. Hier stieg die Zahl der geehrten Paare auf 525 an. „Das sind 124 mehr als im Vorjahr – und immerhin noch 51 mehr als beim bisherigen Rekord im Jahr 2012“, hat Schmidt recherchiert. „Damit gab es nie zuvor mehr Ehejubilare in Heilbronn als im letzten Jahr.“ Die rasante Zunahme steht im Gegensatz zum bisherigen Trend, der trotz der immer älter werdenden Bevölkerung zuletzt eher stagniert hatte.

Den Großteil der Ehejubiläen, die im letzten Jahr gefeiert wurden, machten 321 Goldene Hochzeiten (50 Jahre) aus, gefolgt von 156 Diamantenen Hochzeiten (60 Jahre), 45 Eisernen Hochzeiten (65 Jahre) und drei Gnadenhochzeiten (70 Jahre). Anders als im Jahr 2017 konnte voriges Jahr keine Kronjuwelenhochzeit (75 Jahre) gefeiert werden.

Weitere Ehrungen

Ehrungen gab es 2018 auch für Arbeitsjubilare: Insgesamt 47 Beschäftigte wurden für ihre 40-jährige oder auch 50-jährige Tätigkeit in Betrieben und Unternehmen ausgezeichnet. 2017 lag die Zahl der Jubilare bei 63, im Jahr zuvor wiederum bei 47. „Ein Trend lässt sich hier nicht ablesen, da die Zahlen über die Jahre sehr schwankend sind“, betont Schmidt.

Eine weitere Ehrung gab es voriges Jahr für zwei Lebensretter, die eine Person aus dem Neckar gerettet hatten. Die Geehrten erhielten im Rathaus eine öffentliche Anerkennung und eine Ehrengabe.

Erstmals seit dem Jahr 2012 gab es in Heilbronn zuletzt keine Ehrenpatenschaft des Bundespräsidenten für die Geburt des jeweils siebten Kindes einer Familie. In den letzten Jahren schwankte die Zahl der Ehrenpatenschaften zwischen einer und vier pro Jahr. Hierbei erhalten die Eltern auf Antrag für ihr siebtes Kind 500 Euro vom Bund, weitere 100 Euro steuert die Stadt Heilbronn bei.

Veröffentlichungen in der Heilbronner Stimme

Die Stadt gibt der Heilbronner Stimme die Altersjubiläen ab dem 80. Geburtstag in Fünfjahresschritten zur Veröffentlichung frei. Wer keine Veröffentlichung wünscht, sollte dies spätestens zwei Monate vor dem Festtag im Büro des Oberbürgermeisters, Rathaus, Marktplatz 7, Zimmer 306, Telefon 07131/56-2250 oder für den **Stadtteil Kirchhausen** dem **Bürgeramt Kirchhausen**, Schlossplatz 2, 74078 Heilbronn, Telefon 7044, mitteilen.

Beeindruckt von Heilbronner Veränderungen

Reaktionen auf OB-Weihnachtsbrief

Renate Schiffer, die in Ohio, USA, lebt, ist immer wieder begeistert, wenn sie Neues aus ihrer alten Wahlheimat Heilbronn hört. „Ich brauche immer eine alte Stadtkarte um mich zu orientieren. Alles außer dem Neckar hat sich geändert“, schreibt sie. Gerne würde sie dieses Jahr nach Heilbronn kommen, denn „die BUGA klingt verlockend“.

Das ist nur eine der Reaktionen auf den Weihnachtsbrief von Oberbürgermeister Harry Mergel an die Auslands-Heilbronner. In seinem umfangreich bebilderten Brief hat Mergel Ende 2018 wieder Bilanz zur Entwicklung der Stadt gezogen.

„Ich bin ein Heilbronner, und ich bleibe ein Heilbronner, daran lässt sich nichts ändern“, bemerkt Eugen Bolch, der in Monroeville, Pennsylvania, lebt. „Wenn ich sehe, was sich dort alles ändert, dann bin ich so froh und dankbar, wenn man mich das wissen lässt.“ Zuletzt war er 2006 hier. Inzwischen sei er aber einfach zu alt, um diese große Reise noch einmal zu unternehmen.

Bereits 1958 ist Christine Atkins nach England gezogen. „Die vielen „Feschtle“, die veranstaltet werden, gab es damals in dieser Vielfalt noch nicht“, berichtet sie. Erstaunt ist sie zudem über die Veränderungen und die immer größer werdende Stadt. Gleichzeitig macht sie sich Sorgen über mögliche Auswirkungen eines Brexit.

Wie sehr viele ehemalige Heilbronner ihrer alten Heimatstadt nach wie vor verbunden sind, macht auch Senta E. Brienza aus Whitestone, New York, deutlich: „Täglich wandert man in Gedanken nach Heilbronn, so ist es wenigstens bei mir.“ Sie

kenne Heilbronn noch als Trümmerstadt. Aus der Trümmerstadt sei wieder eine blühende Stadt geworden. In der neuen Heimat vermisst sie die Wälder und Wanderwege.

Den Karten, Briefen und E-Mails der Auslands-Heilbronner, die derzeit im Rathaus eingehen, gemeinsam ist die große Anteilnahme am Geschehen in ihrer ehemaligen Heimatstadt.

Verpachtung Gastronomie Freibad Kirchhausen

Gemütliches, familienfreundliches Freibad mit weitläufigem Gelände. Außenbestuhlung vorhanden. Öffnungszeiten je nach Besucherlage flexibel gestaltbar.

Gesucht werden zum **Beginn der Freibadsaison (Anfang Mai 2019)** zuverlässige, freundliche und engagierte Pächter. Einrichtung und Ausstattung können nach Möglichkeit übernommen oder ggf. mit Unterstützung der Stadtwerke erneuert werden.

Angebote bitte schriftlich an die **Stadtwerke Heilbronn GmbH**, Etzelstraße 9, 74076 Heilbronn.

Weitere Informationen unter +49 7131/56-2569 oder per Mail an info@stadtwerke-heilbronn.de.

Sport und Spaß beim Landeskinderturnfest

Vom 19. bis zum 21. Juli lockt das Landeskinderturnfest des Schwäbischen Turnbunds rund 4000 sportbegeisterte Kinder und Jugendliche nach Heilbronn. Sowohl in der Innenstadt als auch auf dem Gelände der Bundesgartenschau nehmen die jungen Sportlerinnen und Sportler an Wettbewerben teil, zeigen bei Showauftritten ihr Können und feiern gemeinsam mit dem Publikum. Bereits jetzt gibt der digitale Veranstaltungskatalog einen Einblick in die sportlichen Highlights.

Ob der Turni-Aktionstag für Grundschüler, eine Chaos-Rallye, der „besondere Wettbewerb“, die große Turni-Gala oder eine Open-Air-Party in der City – das dreitägige Landeskinderturnfest ist gefüllt mit bunten Veranstaltungen und Mitmachaktionen. Einen Überblick über die vielen Programmpunkte gibt der digitale Veranstaltungskatalog unter: www.landeskinderturnfest.org/ausschreibung. Die Broschüre steht online zum Durchblättern oder als PDF-Datei zum Download bereit. Auch in gedruckter Version ist der Katalog über ein Bestellformular erhältlich.

Nach dem erfolgreichen Landesturnfest 2012 bringt der Schwäbische Turnbund gemeinsam mit dem Turngau Heilbronn, den Heilbronner Sportvereinen, der Stadt und der BUGA GmbH vom 19. bis zum 21. Juli nun auch das Landeskinderturnfest nach Heilbronn.

Über 413.000 Euro aus Hundesteuer

Im vergangenen Jahr waren 3599 Hunde in Heilbronn gemeldet. Dafür hat die Stadt über 413.000 Euro Hundesteuer eingenommen. Das sind über 9.600 Euro mehr als noch im Jahr 2017 und gut 15.500 Euro mehr als 2016, wie aus einer Übersicht der Stadtkämmerei hervorgeht.

Zwar ist 2018 erstmals seit vielen Jahren die Zahl der gemeldeten Hunde insgesamt leicht rückläufig. Allerdings resultiert die höhere Steuereinnahme aus der markant gestiegenen Zahl der weiteren Hunde, für die eine höhere Steuer gilt. Somit lagen bei den seit Jahren unveränderten Steuersätzen trotz leicht gesunkener Gesamtzahl an Hunden die Gesamteinnahmen höher. Für Ersthunde werden 110 Euro fällig, für Zweithunde 240 Euro. So genannte gefährliche Hunde werden in Heilbronn mit 300 Euro besteuert. Von ihnen waren im vergangenen Jahr drei gemeldet.

3333 Halterinnen und Halter zahlten im vergangenen Jahr Steuern für einen Ersthund. Das waren 33 weniger als 2017 und neun weniger als 2016. Die Zahl der weiteren Hunde stieg 2018 jedoch um 22 auf nun 189, während es im Jahr 2017 noch 168 Tiere waren. Im vergangenen Jahr waren 74 Hunde steuerbefreit, einer mehr als 2017.

Im Jahr 2008 lag die Gesamtzahl der Hunde noch bei 3029 – also 570 weniger als zehn Jahre später.

Erster Platz für Noah und Mia

Standesamt veröffentlicht Liste der beliebtesten Vornamen 2018

Die meist gewählten Vornamen in Heilbronn sind im Jahr 2018 Noah und Mia gewesen. 27 Mal wählten Eltern diesen Namen für ihren Jungen bzw. 24 Mal für ihr Mädchen aus. Insgesamt verzeichnete das Standesamt Heilbronn 3025 Neugeborene im vergangenen Jahr.

Bei den Jungs folgen auf Noah die Namen Leon (23) und Ben (22). Platz zwei teilen sich bei den Mädchen die neu beliebten Namen Lea und Lina (beide 22), Platz drei belegt Emma (21). Im Vergleich zum Jahr 2017 konnten sich Leon und Noah unter den Top drei halten, der Name Samuel hingegen befindet sich nur noch auf Platz sieben. Die Liste der Mädchennamen veränderte sich deutlich, allein Mia konnte sich von Platz zwei auf eins verbessern. Vorjahres-Erste Sophia und Vorjahres-Dritte Amelie befinden sich nur noch auf Platz sieben bzw. Platz elf.

Die Liste 2018 zeigt auch, dass viele Namen gleich beliebt sind. Die Rangliste der 50 beliebtesten Vornamen für Jungs besteht nur aus 16 und bei den Mädchen aus 15 Platzierungen, weil viele Namen gleich oft gewählt worden sind.

Die Top fünf der gewählten Mädchen- wie Jungennamen variieren. Aber der Platz vier und fünf weiblicher Vornamen, Emilia (20) und Emily (17), zeigen, dass Schreibweise und Endung oft den feinen Unterschied machen. Bei den männlichen Namen teilen sich David, Jakob und Lukas (18) Platz vier, gefolgt von Elias (17).

Die Vornamenstatistik weist insgesamt 1801 Kinder mit einem Vornamen, 1160 Kinder mit zwei Vornamen, 61 Kinder mit drei Vornamen sowie drei Kinder mit mehr als drei Vornamen auf.

Landesfamilienpass 2019 erhältlich

Mit der Gutscheinkarte 2019 zum Landesfamilienpass können Familien wieder zahlreiche Museen, Freizeiteinrichtungen und Schlösser kostenfrei beziehungsweise zu einem ermäßigten Eintritt besuchen.

Erstmals können in den Landesfamilienpass bis zu vier Begleitpersonen eingetragen werden, beispielsweise Großeltern, getrenntlebende Partner oder Betreuungspersonen, wobei aber höchstens zwei davon jeweils die Vergünstigungen erhalten können.

In der näheren Umgebung von Heilbronn bekommen Familien mit Landesfamilienpass im Römermuseum in Güglingen freien Eintritt. Im Besucherbergwerk Bad Friedrichshall-Kochendorf ermäßigt sich die Familienkarte um fünf Euro, und in der Wildkatzenwelt Stromberg bezahlen Familien mit Landesfamilienpass nur 3,50 Euro Eintritt.

Die Gutscheinkarte ist unter Vorlage des alten Landesfamilienpasses bei allen Bürgerämtern der Stadt Heilbronn erhältlich. Dort werden auch neue Landesfamilienpässe ausgestellt.

Anspruch auf den Landesfamilienpass haben – unabhängig vom Einkommen – Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern, Alleinerziehende mit einem kindergeldberechtigenden Kind sowie Familien mit einem schwerbehinderten Kind. Familien, die Leistungen nach dem SGB II oder Asylbewerberleistungsgesetz erhalten oder kinderschlagsberechtigend sind, haben schon mit einem Kind Anspruch.

Genaue Informationen zu den Vergünstigungen können der Gutscheinkarte entnommen werden und im Internet unter www.sozialministerium-bw.de abgerufen werden.

Neues Projekt der Stadt Heilbronn

Beteiligungsmentoren gesucht

Um die Vielfalt in der Bevölkerung auch auf politischer Ebene sichtbar zu machen, wird die städtische Stabsstelle Partizipation und Integration in diesem Jahr Beteiligungsmentoren ausbilden. Einsatzmöglichkeiten gibt es zum Beispiel in Bürgerbeteiligungsveranstaltungen, Informationsveranstaltungen zu Wahlen, Orientierungs-/Integrationskursen oder auch in Fachveranstaltungen mit Parteien und Fraktionen.

„Das hiesige Wahlsystem und die Möglichkeiten, sich zu beteiligen, wirken für viele kompliziert und verunsichernd“, sagt Stabsstellenleiterin Roswitha Keicher. „Vor allem Menschen aus anderen Herkunftskulturen haben oftmals Probleme und

nehmen zum Beispiel ihr Wahlrecht nicht in Anspruch. Damit gehen nicht nur Wählerstimmen verloren, auch deren Teilhabe am öffentlichen Leben wird dadurch gemindert.“ Darüber hinaus seien auch Einheimischen die Beteiligungsverfahren häufig zu komplex.

Beteiligungsmentoren werden können Personen ohne und mit Zuwanderungsgeschichte, mit guten Sprachkenntnissen in Deutsch und eventuell weiteren Sprachen. Auch sollten sie das politische Geschehen mit Interesse verfolgen und Lust haben, Menschen zur Beteiligung auf verschiedenen Ebenen zu motivieren.

Die Ausbildung findet in Kooperation mit der Volkshochschule Heilbronn statt. Der Kurs startet im Frühjahr dieses Jahres. Erste Einsätze werden bereits vor der Kommunalwahl im April und Mai erfolgen, um bei Anfragen von Gruppen das Wahlverfahren zur Kommunalwahl am 26. Mai erläutern zu können. Für die neue Initiative hat die Stadt Heilbronn im Rahmen des Projekts „Engagiert in BW“ nun eine Projektförderung vom Landesministerium für Soziales und Integration erhalten. Die Idee hierzu entstand aus der Arbeitsgruppe „Politische Partizipation“ mit Integrationsbeiräten und Mitgliedern unterschiedlicher Parteien.

Interessierte können sich unter Telefon 07131/56-4200 oder per E-Mail: buergerbeteiligung@heilbronn.de an die Stabsstelle Partizipation und Integration wenden.



Aktuelles

„Mütterrente“ führt zu Rentenanspruch

Am 1. Januar 2019 ist die Mütterrente II in Kraft treten. Ab dann werden für jedes Kind, das vor 1992 geboren wurde, 2 1/2 Jahre Kindererziehungszeiten bei der Rente berücksichtigt. Mütter, die zwei Kinder vor 1992 geboren haben und außer den Kindererziehungszeiten keine anderen rentenrechtlichen Zeiten zurückgelegt haben, können dadurch erstmalig einen Rentenanspruch haben.

Fünf Jahre mit Kindererziehungszeiten genügen, um die Wartezeit für die Regelaltersrente zu erfüllen. Versicherte, die bereits ein Alter jenseits der Regelaltersgrenze (bei Jahrgang 1953 65 Jahre und 7 Monate) haben und noch keine Rente beziehen, sollten deshalb prüfen, ob sie jetzt eine Rente erhalten können. Rentenansprüche nehmen die Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung, deren Versichertenälteste sowie Versicherungsämter und Gemeinden auf.

Weitere Auskünfte erteilt die Deutsche Rentenversicherung Bund unter der kostenlosen Servicetelefon-Nummer 0800/1000 4800.

Mindestlohn stieg auf 9,19 Euro –

Worauf Arbeitgeber und Minijobber jetzt achten müssen

Der gesetzliche Mindestlohn wurde zum 1. Januar 2019 auf 9,19 Euro erhöht. Auch Arbeitgeber, die Minijobber beschäftigen, müssen den Mindestlohn oder mehr zahlen.

Für Minijobber, die den Mindestlohn erhalten und deren Verdienst bei 450 Euro im Monat liegt, heißt das, dass die Anzahl der Arbeitsstunden angepasst werden muss. Nur dann bleibt der Minijob ein Minijob. Wird die monatliche Entgeltgrenze von 450 Euro überschritten, liegt kein Minijob mehr vor, sondern eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung.

Entwicklung des Mindestlohnes seit 2015:

ab 2015 Mindestlohn = 8,50 Euro

ab 2017 Mindestlohn = 8,84 Euro

Neue Obergrenzen ab 2019:

ab 2019 Mindestlohn = 9,19 Euro

ab 2020 Mindestlohn = 9,35 Euro

Hiervon abweichend gilt in bestimmten Branchen (z. B. im Baugewerbe, dem Dachdeckerhandwerk oder der Gebäudereinigung) auch ein höherer Mindestlohn.

Wie lange darf im Minijob nach Anhebung des Mindestlohnes maximal gearbeitet werden?

Mit der Einführung des Mindestlohnes im Jahr 2015 wurde für Minijobs auch die maximal mögliche Arbeitszeit begrenzt. Bei

einem Mindestlohn in Höhe von 8,50 Euro pro Stunde konnten damals im Rahmen eines Minijobs knapp 53 Stunden im Monat gearbeitet werden. Seit Anhebung des gesetzlichen Mindestlohns im Jahr 2017 auf 8,84 Euro sind es nur noch rund 51 Stunden. Mit der am 1. Januar 2019 in Kraft tretenden erneuten Erhöhung des Mindestlohnes auf 9,19 Euro und der ebenfalls bereits geplanten zweiten Anpassung auf 9,35 Euro zum 1. Januar 2020, sinkt die mögliche Arbeitsstundenzahl für Minijobber entsprechend weiter. Ab 2019 liegt diese bei monatlich knapp 49 Stunden. Im Jahr 2020 sind es nur noch rund 48 Stunden.

Entwicklung der maximalen Arbeitszeit in Minijobs:

ab 2015 52,94 Std./Monat (= 450 Euro/Monat/8,50 Euro/Std.)

ab 2017 50,90 Std./Monat

ab 2019 48,96 Std./Monat

ab 2020 48,13 Std./Monat

Weitere Informationen zum Mindestlohn gibt es unter anderem beim Bundesministerium für Arbeit und Soziales und auf den Internetseiten der Mindestlohn-Kommission.

Bessere Jobchancen durch Weiterbildung

Weiterbildungsmesse für Ungelernte in der Agentur für Arbeit Heilbronn am 23. Januar 2019 von 14.00 – 16.30 Uhr
Klarer Fall – wer sich weiterbildet, hat bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Die Agentur für Arbeit Heilbronn veranstaltet daher an jedem 4. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 16.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) eine Weiterbildungsmesse.

Eingeladen sind Interessenten ohne beruflichen Abschluss, die ihre Jobchancen verbessern möchten. Regionale Bildungsträger stellen auf der Messe ihre Umschulungs- und Teilqualifizierungsangebote vor. Teilqualifizierung bedeutet eine Ausbildung in Etappen und kann zu einem vollen Berufsabschluss führen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Spiel- und Kleiderbörse

Es ist bald wieder soweit, am **09.03.2019** findet unser Basar statt.

Tischreservierung:

Tel. 07066/7058628 oder E-Mail: familierauch@web.de.

Das Team der Spiel- und Kinderkleiderbörse Kirchhausen freut sich auf Ihren Besuch!



Veranstaltungen in Heilbronn

Samstag, 19. Januar

Stipendiaten laden zu Konzert ein

Am Samstag, 19. Januar, 17 Uhr, laden die Stipendiatinnen und Stipendiaten der Begabtenförderung der Städtischen Musikschule Heilbronn zum Halbjahreskonzert in den Orchestersaal der Musikschule ein. Der Eintritt ist frei. Spenden für den Förderverein der Musikschule werden erbeten.

Die Begabtenförderung umfasst in diesem Schuljahr elf Stipendienplätze und wird von der Sozialstiftung der Kreissparkasse Heilbronn, der Heilbronner Bürgerstiftung und dem Förderverein der Städtischen Musikschule Heilbronn finanziert.

Platzreservierungen sind noch bis Freitag, 18. Januar, unter E-Mail: musikschule-veranstaltungen@heilbronn.de möglich.

Treffpunkt Weiterbildung am 28.01.2019

Die etwas andere Infoveranstaltung des IHK-Zentrums für Weiterbildung (ZfW).

An diesem Abend werden Informationen zur Weiterbildung in lockerer Form in kurzen Vorträgen sowie durch Interviews und Gespräche vermittelt. Spezielle Weiterbildungsprofile werden in Kleingruppen präsentiert.

Erfolgreiche Absolventen erzählen, wie der Lehrgang mit dem Berufs- und Privatleben in Einklang gebracht werden kann und erfahrene Dozenten sprechen über die Anforderungen, die zu bewältigen sind.

Die Mitarbeiter des ZfW beraten individuell und unverbindlich in Einzelgesprächen. Auch ein Gewinnspiel mit Seminargutscheinen, alkoholfreie Cocktails und Snacks sorgen für einen lebendigen und neuen Stil in der Weiterbildungsberatung.

Ort: IHK-Zentrum für Weiterbildung Heilbronn, Ferdinand-Braun-Straße 20, 74074 Heilbronn

Programm:

Ab 18 Uhr: Come together mit Welcome Drink
Begrüßung und Infos zum Weiterbildungsangebot

Erfahrungsberichte: Dozenten und Absolventen berichten

Zeit für: Individuelle Weiterbildungsberatung; Informationen zu speziellen Weiterbildungsprofilen; Infos zu finanziellen Förderungen; Gespräche mit Dozenten; Infos zu Seminaren und Zertifikatslehrgängen; Erfahrungsaustausch mit Dozenten und Absolventen; Informationen zum Aufstiegs-BAföG.

Zu dieser kostenfreien Veranstaltung ist keine Anmeldung notwendig.

Weitere Informationen unter: www.ihk-weiterbildung.de.

IHK-Zentrum für Weiterbildung GmbH, Ferdinand-Braun-Straße 20, 74074 Heilbronn, Telefon 07131/26414-0, weiterbildung@ihk-weiterbildung.de.



Ärzte – Apotheken

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:

Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon 07066/7925.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald

Einführung einer einheitlichen Rufnummer

74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7

Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon 19222.

Notdienstplan Apotheken

Samstag, 19. Januar 2019

Neckar-Apotheke HN-Böckingen 74080 Heilbronn (Böckingen)
Ludwigsburger Str. 24, Tel. 07131/380563

Rathaus-Apotheke Massenbachhausen 74252 Massenbachhausen, Heilbronner Str. 41, Tel. 07138/7666

Sonntag, 20. Januar 2019

Apotheke am Gesundbrunnen 74080 Heilbronn (Böckingen)
Neckargartacher Str. 111, Tel. 07131/8873448

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen. Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/83030.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund

Sonntag, 20.01.

Silbersonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier

(Gerhard Schwitalla u. alle Angehörigen;

Else Walter u. alle

Angehörigen)



Mittwoch, 23.01.

19.30 Uhr Ökum. Bibelabend im Gemeindehaus Kirchhausen

Donnerstag, 24.01.

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

(Für alle armen Seelen)

Samstag, 26.01.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

(Alex u. Gisela Gärtner u. alle Angehörigen)

Sprechzeiten von Pfarrer Matthias Weingärtner

nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 07066/7208.

Gemeindefereferent Michael Keicher, Tel. 07066/901519.

Pfarrbürozeiten:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr,

Fr. 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel. 07066/7208

E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de

Christel.Walter@drs.de

Homepage: www.se-salzgrund.de

Silbersonntag

Am 20. Januar 2019 ist die Kollekte in Form eines Silbersonn- tags, der Erlös ist für die Kirchentreppe vorgesehen.

Kerzenweihe und Blasiussegen

Am Samstag, 02. Februar ist nach dem Gottesdienst werden die Kerzen geweiht und der Blasiussegen ausgeteilt.

Sternsinger-Aktion 2019

„Segen bringen, Segen sein. Wie gehören zusammen – in Peru und weltweit!“ lautete das Motto der diesjährigen Sternsinger- aktion.

In Kirchhausen waren vom 2. bis 5. Januar 51 Kinder und Jugendliche als Heilige Drei Könige unterwegs, um den Segen Gottes in die Häuser zu bringen und Spenden für Kinder in der Dritten Welt zu sammeln. Insgesamt wurden in **Kirchhausen 6.444,60 €** gesammelt.



Herzlichen Dank allen, die den Sternsängern die Türen geöffnet haben und mit ihrer Spende zum Gelingen der Sternsinger- aktion beigetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt den Kindern und Jugendlichen, die durch ihren Einsatz diese Aktion möglich gemacht haben sowie den Frauen, die beim An- und Ausziehen der Gewänder geholfen haben und dafür sorgten, dass immer alles richtig passte.

Ein herzliches Dankeschön Herrn Michael Keicher, der die Sternsinger am 2. Januar ausgesandt hat und Herrn Pfarrer Weingärtner, der am 6. Januar den Abschlussgottesdienst mit ihnen feierte.

Öffentliche Sitzung Seelsorgeeinheit

Das Gremium, das sich um die Belange der Zusammenarbeit in unseren Gemeinden Biberach mit Bonfeld und Fürfeld, Kirchhausen und Neckargartach kümmert, trifft sich zur öffentlichen Sitzung am 29. Januar um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Biberach.

Besuch der Passionsspiele Oberammergau 2020

Seit fast 400 Jahren führen die Oberammergauer alle 10 Jahre das Leiden und Sterben Christi auf. Mehr als 2000 Mitwirkende spielen dabei mit großer Hingabe die Geschichte von Jesus, dessen Botschaft seit über 2000 Jahren unglaublich vielen Menschen Hoffnung und Lebenskraft gibt. 2020 ist es wieder soweit, und wir wollen mit dabei sein! Die Fahrt findet vom 15. bis 16. August 2020 statt. Am ersten Tag findet die Anreise und der Besuch des Passionsspiels statt, am zweiten Tag gegen Mittag die Rückreise. Die Fahrt mit dem Reisebus, Abendessen, Übernachtung, Frühstück und Textbuch sind inklusive. Je nach Teilnehmerzahl wird sich der Preis pro Person auf etwa 500 – 550 € belaufen. Bitte beachten Sie, Einzelzimmer stehen nur sehr wenige zur Verfügung. Da das Kartenkontingent bereits bestellt und begrenzt ist, sollten Sie mit Ihrer Anmeldung nicht zu lange zögern.

Fragen und Anmeldung bei Winfried Senghaas, Tel. 07066/7484 oder Michael Keicher, Tel. 07066/901519. Zur Anmeldung überweisen Sie bitte auch eine erste Anzahlung von 200 € p. P. an Wilfried Senghaas, Reisekonto Oberammergau, Volksbank Heilbronn, IBAN: DE07 620901000436171007

Anmeldung Taizé-Fahrt bis 12. Februar

Ein Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene (Mindestalter 14 J.): Taizé – eine unglaubliche Mischung aus der ganzen Bandbreite, die der Glaube zu bieten hat! Stille Momente, Gemeinschaft, Singen, Bibel-Gruppen, Austausch, Gebete, Spaß, Gottesdienste, usw. – alles ist dabei. Und deshalb strömen jedes Jahr tausende junge Menschen hierher, um sich vom Feuer des Glaubens (neu) anstecken zu lassen.

Reisedaten: 09. bis 16. Juni 2019.

Leistungen: Bus, Vollverpflegung, Unterbringung, Programm, persönliche Betreuung.

Preis: 160,- Euro.

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 20. Januar – 2. Sonntag nach dem Erscheinungsfest

Thema: Der Freudenmeister

„Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Christus geworden.“ (Johannes 1,17)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst zur Bibelwoche

(Predigt: Pfarrer E. Mayer/Musik: Band „Ecclesia“)

Gottesdienst in Biberach (Evang. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst zur Bibelwoche

(Predigt: Pfarrer E. Mayer/Musik: Band „Ecclesia“)

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

am Donnerstag, 17. Januar, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen: Gaißburger Marsch und zum Nachtisch ein Quarkdessert mit Sauerkirschen und „Nach-Weihnachtsbrösel“. Abschließen wollen wir wie immer mit einer Tasse Kaffee. Wir laden alle Senioren und Seniorinnen ein, die gerne in Gemeinschaft essen wollen. Das Essen beginnt um 12.30 Uhr.

Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Neue Gäste sind immer willkommen.

Spielkreis für Kinder ab etwa ein bis drei Jahren

Am Dienstag, 22. Januar, von 9 bis 10.30 Uhr. Wöchentlich findet ein Spielkreis für Mamas (bzw. Papas) mit Kindern im Alter von ca. 1 bis 3 Jahren in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche statt. Wir möchten gemeinsam singen, spielen, lachen und noch mehr! Wer Lust hat, schaut gerne einfach vorbei, die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos.

Seniorenrechte Gymnastik

Die nächste seniorenrechtliche Gymnastik ist am Mittwoch, 23. Januar, um 8.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

PosaunenchorKIDS

Die nächste Probe der PosaunenchorKIDS ist am Mittwoch, 23. Januar, von 16.45 bis 17.45 Uhr im Gemeindesaal der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.

treffpunkt: TANZ

Wir treffen uns am Mittwoch, 23. Januar, um 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus Biberach. Angeleitet werden die Tänze von Elke Heinrich und Ingrid Mayer. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Jeder ist eingeladen. Freude an der Bewegung und Interesse an einer Begegnung ist die einzige Voraussetzung.

Mit Paulus glauben – Ökumenische Bibelwoche 2019

Die Bibelwoche vom 21. bis 24. Januar 2019 lädt mit den Texten aus dem Philipperbrief ein, sich intensiv mit dem eigenen Glaubensweg, dem Glaubensweg des Paulus und dem Liebesweg Jesu zu beschäftigen. In den einzelnen Texten fragen wir nach Hoffnung, nach Werten, danach wie Gemeinschaft mit Gott und untereinander im Sinne Jesu heute gelingen kann.

Da gibt es Großartiges – bei Paulus, in der Gemeinde in Philippi, bei uns. Und es gibt Schwierigkeiten, Leid und Kampf. Wie hängt es zusammen, was gewinnen wir und was bringen wir mit? Das sind nur einige Fragen, die wir uns an den Gesprächsabenden stellen.

„Mit Gewinn“ – Mo., 21.01.2019

Evangelisches Gemeindehaus in **BONFELD: Philipper 1,1-26**
Pfarrerin Stefanie Siegel + Gemeindefereferent Michael Keicher

„Mit größter Ehre“ – Di., 22.01.2019

Evang. Gemeindehaus in **BIBERACH: Philipper 1,27-2,11**
Pfarrer Erhard Mayer + Gemeindefereferent Michael Keicher

„Mit neuen Werten“ – Mi., 23.01.2019

Katholisches Gemeindehaus in **KIRCHHAUSEN: Philipper 3,1-16**

Pfarrer Matthias Weingärtner + Pfarrer Thomas Binder

„Mit Hoffnung und Freude“ – Do., 24.01.2019

Evangelischer Kirchsaal in **FÜRFELD: Philipper 4,4-9**
Pfarrer Matthias Weingärtner + Pfarrer Thomas Binder

Beginn jeweils 19.30 Uhr

Neuapostolische Kirche Bad Wimpfen

Alte Heilbronner Straße 7
Gottesdienste im Januar 2019
So. 20.01. 9.30 Uhr
Mi. 23.01. 20.00 Uhr
So. 27.01. 9.30 Uhr
Mi. 30.01. 20.00 Uhr

Änderungen vorbehalten

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.
Internet: www.nak-sued.de

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde

17.01. 16.00 Uhr Abendgebet
18.01. 7.45 Uhr Religionsunterricht
16.30 Uhr Abendgebet
19.01. 14.30 Uhr Religionsunterricht
16.00 Uhr Abendgebet

20.01. 09.00 Uhr Gottesdienst
16.00 Uhr Abendgebet
21.01. 15.00 Uhr Religionsunterricht
16.30 Uhr Abendgebet
22.01. 16.00 Uhr Abendgebet
23.01. 8.00 Uhr Religionsunterricht
16.30 Uhr Abendgebet

**Vereinsmitteilungen****Ortskartell****Einladung zur Generalversammlung des Ortskartells**

Sehr geehrte Damen und Herren,
zur Generalversammlung des Ortskartells am
Montag, den 28. Januar 2019, um 20.00 Uhr

in das katholische Gemeindezentrum sind alle Delegierten
recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung durch den
Vorstand; 2. Grußworte; 3. Berichte; 4. Aussprache über die
Berichte; 5. Entlastung; 6. Neuwahlen; 7. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung mussten bis zum 14. Januar 2019
bei der Geschäftsstelle Ortskartell-Kirchhausen, Poststr. 9 oder
unter ortskartell-kirchhausen@gmx.de eingegangen sein.

Wir bitten alle Delegierten an der Generalversammlung teilzu-
nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

TEAM-Vorstand

Ortskartell Kirchhausen

FC Kirchhausen e.V.

Abt. Tischtennis
Jahreshauptversammlung:
Donnerstag, 14. Februar,
20 Uhr, Sportheim

Wir laden alle aktiven und

passiven Mitglieder zu unserer diesjährigen Jahreshaupt-
versammlung ein, in der alle wichtigen Entscheidungen für die



laufende Saison getroffen werden und die deshalb ein „Muss“
für alle sein sollte. Darum die dringende Bitte an alle: „Teilneh-
men!“

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch unseren
Abteilungsleiter Adrian Höning; 2. Berichte des Vorstands: a) Ab-
teilungsleiter, b) Kassierer, c) Jugendleiter, d) Technischer Lei-
ter; 3. Aussprache; 4. Entlastungen; 5. Neuwahlen: a) stellver-
tretender Abteilungsleiter, b) Jugendleiter, c) Kassierer, d) Fest-
wirt, e) Damenvertreterin, f) Bestätigung Jugendvertreter;
6. Verschiedenes: a) Termine 2019, b) Jugendarbeit, c) Arbeits-
dienste.

Anträge in schriftlicher Form sind spätestens 14 Tage vor Be-
ginn der Versammlung zu richten an unseren stellvertretenden
Abteilungsleiter Dietmar Senghaas.

Wir gehen von einer äußerst regen Teilnahme aus. Bis dann im
Sportheim!

Abteilung Turnen

**Nutzen Sie die Chance,
kommen Sie zu unserem**

Alltags-Fitness-Test

lebenslang fit und selbständig bleiben

**am Freitag, 18.01.2019 von 9 Uhr
bis 10 Uhr in die Deutschordenshalle.**



Dies ist ein wissenschaftlich fundierter Test zur Überprüfung der
Funktionstüchtigkeit von Männern und Frauen im Alter von 60
– 94 Jahren – hauptsächlich auf den Alltag bezogen.

Testen Sie mit uns Ihren Fitnesszustand, wie z.B.

- Beinkraft
- Armkraft
- Ausdauer
- Hüftbeweglichkeit
- Schulterbeweglichkeit und
- Geschicklichkeit



Die Weltgesundheitsorganisation (WHO)
sagt, dass regelmäßige körperliche Aktivität

- einen Nutzen für ältere Menschen
- bessere funktionelle Gesundheit
- geringes Sturzrisiko
- bessere geistige Leistungsfähigkeit bringt.

Ab 50 Jahren nimmt unsere Muskelkraft ca. 15 – 20 % pro
Jahr ab. Das Nachlassen der Beweglichkeit behindert uns bei
den Alltagsaufgaben (z.B. auf ein Fahrrad steigen, in ein Auto
ein- oder aussteigen, Treppen steigen und vieles mehr). Durch
regelmäßiges Training und Bewegung können wir unsere Mus-
kelkraft erhalten.

Unsere lizenzierte **Übungsleiterin Pia Hänsel** freut sich
über jeden Teilnehmer. Für den Test bitte Sportkleidung und feste
Turnschuhe anziehen.

Eine FCK-Mitgliedschaft ist hierzu nicht erforderlich.

Bei Fragen melden Sie sich bitte vorher unter: 07066/901293.

Fit for Kids

Gemeinsam machen wir verschiedene
Workouts sowie Spiele und haben zusammen
viel Spaß!

Nebenbei trainieren wir unsere Kondition,
Koordination und stärken unsere Muskeln. Sei

dabei! Schnür Deine Turnschuhe, füll Deine Trinkflasche, komm
vorbei!

Wo: Deutschordenshalle Kirchhausen

Wann: *montags von 19 – 20 Uhr*

Wer: Kids und Teens zwischen 10 und 16 Jahren

Gerne kannst Du auch zu einer Schnupperstunde vorbei-
kommen!

Ich freue mich auf Dich!

Deine Nina Adamasky

Bodyfit

Bodyfit für Jugendliche und junggebliebene Erwachsene ist ein intensives Kraft-Ausdauer-Training mit Musik und hohem Spaßfaktor!

Die Stunde beinhaltet ein Warm Up für unsere Gelenke, danach Übungen zur Kräftigung der gesamten Rückenmuskulatur, außerdem für Bauch, Beine und Po, des Oberkörpers, sowie der Arme. Ein Cool Down mit Stretching beendet jede Stunde. Damit bringst Du Deinen Körper in Form und tust alles für eine gesunde Haltung.

– schnür Deine Turnschuhe

– füll Deine Trinkflasche

– nimm Deine Freunde mit und komm vorbei!

Wo: Deutschordenshalle Kirchhausen – Vereinsraum

Wann: *montags von 20 – 21 Uhr*

Wer: Jugendliche ab 16 Jahren sowie junggebliebene Erwachsene

Gerne kannst Du zu einer Schnupperstunde vorbeikommen.

Bitte informiere mich über Deine Teilnahme vorab unter Tel. 0160/7705223.

Ich freue mich auf Dich!

Deine Nina Adamasky

Männersportgruppe

Freitags ab acht – wird bei den Männern Sport gemacht!

Diesem Leitspruch haben wir uns seit vielen Jahren verschrieben – und manche sind schon seit Jahrzehnten dabei. Wenn das nicht Grund genug ist, statt Sofa die Sportklamotten zu wählen ...

Unser lizenziierter Übungsleiter Hana hat ein abwechslungsreiches Sportprogramm zu bieten, mit und ohne Matten, Stäben und sonstigen Geräten und freut sich immer auch etwas Neues einzubauen und uns so eine Stunde Gymnastik „spielend“ abzurufen. Jeden 2. Freitag ist der Schwerpunkt auf „Pilates“ ausgerichtet. Die letzte halbe Stunde wird meistens Badminton, Volleyball o.ä. gespielt.

Wer richtig mitmacht, kommt jedenfalls ordentlich ins Schwitzen und kann einiges für seine Gesundheit und Fitness tun. Wer es etwas ruhiger angehen lassen will, ist genauso gern gesehen. Wer dann noch nicht genug hat, ist beim „Abschlussbier“ im Sportheim dabei.

Während der Ferienzeit wird geradelt, geschwommen, in gemütlicher Runde privat oder im Sportheim zusammengesessen oder auch mal an einer Weinprobe teilgenommen.

Die Gruppe bietet Neueinsteigern ab 40 Jahre gerne die Möglichkeit reinzuschnuppern – einfach mal vorbeikommen!

Weitere Infos über die FCK-Geschäftsstelle oder gerne vor Ort.

Abteilung Volleyball



Einladung zur Abteilungsversammlung der Abteilung Volleyball am 26. Februar 2019

Die Abteilungsversammlung der Abt. Volleyball findet dieses Jahr am 26. Februar um 19.00 Uhr statt!

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht; 3. Entlastung; 4. Neuwahlen Abteilungsleiter, Jugendleiter; 5. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung sind bei Abt. Leiter Philipp Lischke, Massenbacher Weg 18, Tel. 9176384 einzureichen

Der Ort der Versammlung wird noch bekannt gegeben. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e.V.



Altpapier Bündelsammlungen 2019

Auch 2019 können Sie sich bei der Entsorgung Ihres Altpapiers auf den Musikverein Kirchhausen verlassen. Im Auftrag der Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn haben wir wieder vier Termine für Altpapiersammlungen geplant.

Die erste Sammlung ist bereits am kommenden Samstag, den 19. Januar. Dann folgen Sammlungen am 13. April, 20. Juli und 12. Oktober 2019. Wir holen die gebündelte Altpapierspende jeweils ab 9.00 Uhr direkt auf dem Gehsteig vor Ihrem Haus ab. Der Erlös der Sammlungen kommt wie immer komplett der Jugendarbeit des Musikvereins zu Gute und hilft uns, die Beiträge für die Ausbildung in der musikalischen Frühziehung, den Flötengruppen sowie den Jugendorchestern niedrig zu halten.

Im Voraus vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Termine 2019

Eine immer aktuelle Terminübersicht finden Sie im Internet unter www.mv-kirchhausen.de.

Der Schriftführer

Sunrise Sing + Swing e.V.

SUNRISE



SING & SWING

Erfolgreiche Christbaumsammlung auch im Jubiläumsjahr!

Das Jahr 2019 wird für unseren Chor ein ganz besonderes Jahr werden, denn wir feiern dieses Jahr unser 25-jähriges Bestehen! Wir haben viele Ideen, die wir zu diesem besonderen Anlass umsetzen möchten. Das hindert uns aber natürlich nicht daran, das neue Jahr mit unserer bewährten Tradition, der Christbaumsammlung, einzuläuten. Wie in den vielen vorherigen Jahren trafen sich unsere Chormitglieder am Samstag nach dem Tag der Heiligen Drei Könige im Schlosshof, um anschließend in alle Himmelsrichtungen mit den Sammelbüchsen auszuschwärmen. Nicht wenige Kirchhausener warteten schon an der Tür und begrüßten die fleißigen Sammler mit einer Spende für die Sammelbüchse, so dass diese bald kräftig klinkerten.



Wir bedanken uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die uns dieses Jahr finanziell unterstützt haben, denn mit der Christbaumsammlung bessern wir unsere Vereinskasse auf. Ohne unsere treuen Helfer im Hintergrund wäre es nicht möglich, die Aktion so reibungslos und zügig zu bewältigen: Daher geht ein ganz großes Dankeschön an Marius Senghaas, Peter Senghaas, Martin Gärtner, Nils Paetow, Bernhard und Tim Baumgärtner sowie Joscha Zimmer und Stacy. Und nicht zuletzt möchten wir uns auch bei unserem Chormitglied Lioba Baumgärtner bedanken, die in der Garage mit Grillwurst, Eintopf (Danke an Silvia Gärtner), Glühwein und Punsch für unser leibliches Wohl sorgte. „Es ist schön, dass wir dieses Jahr auch wieder so viele Helfer hatten,“ meinte die Vorsitzende Manuela Zimmer zum Abschluss bei einer Tasse Punsch zufrieden, „denn dann können wir auch früher zum gemütlichen Teil übergehen!“

Karnevalclub Kirchhausen



Vorankündigung Prunksitzung am 23.2.2019

Schon jetzt wollen wir Sie alle recht herzlich zu unserer Prunk- und Fremdensitzung am 23.02.19 in die Deutschordenshalle einladen.

Der Kartenvorverkauf hierfür startet am

19.01.19 bei Mohr Getränke und bei der Bäckerei Betz (jeweils die Filialen in Kirchhausen).

Wir freuen uns schon jetzt auf einen tollen Abend und haben hierfür wieder ein buntes Programm auf die Beine gestellt – getreu unserem diesjährigen Motto „Love is in the Air“, der KCK ist von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt.

Präsident Heinz Benkner

Tennisclub Kirchhausen

Neuer Qigong Kurs – auch für Anfänger!

„Das Glück versteckt sich überall. Wir können es sehen, wenn wir zur Ruhe kommen.“

Wir setzen unseren Qigong-Kurs im neuen Jahr 2019 fort:

Donnerstags, 8.00 Uhr bis 9.00 Uhr (ausgenommen die Faschingsferien, 7. März); Ort: Schloss; Beginn: Donnerstag, 10. Januar 2019; Ende: Donnerstag, 4. April 2019.

Im Kurs sind noch einige Plätze frei. Der Kurs ist auch für Anfänger und wenig geübte Teilnehmer geeignet, da auch neue Übungen und Übungsformen eingeführt werden. Tun Sie Ihrem Körper etwas Gutes an, Ihrer Gesundheit zuliebe! Der Kurs wird von den Krankenkassen bezuschusst. Anfragen und Anmeldung bei Magda Hahn, Tel. 7579.

Gartenfreunde Kirchhausen



Schnittlehrgang bei den Gartenfreunden Kirchhausen

Trotz nasskalten Wetters ließen es sich viele nicht nehmen, zu Beginn des neuen Jahres erste Erkenntnisse zu erwerben oder bereits vorhandene Kenntnisse über Schnitttechniken zu verfeinern, sodass der Vereinsvorsitzende Jürgen Heermann eine große Schar Interessierter – darunter auch erfreulicherweise Frauen – beim Vereinsheim im Höllweg um 9 Uhr an einem Samstagmorgen willkommen heißen durfte.



Ein besonderes Willkommen galt natürlich dem Fachmann dieses Tages.

Denn auf das Wissen und Können von Hugo Rosenberg, Baumwart, Obstplantagenbesitzer und Ausbilder an Rebschulen, waren alle gespannt. Und die Erwartungen wurden nicht enttäuscht.

Hugo Rosenberg erntet interessierte Blicke

Mit viel Witz und Verstand vermittelte er sein Können und Wissen in Theorie und Praxis den erschienenen Gartenfreunden, unter denen sich mit Bruno Bopp auch ein Ehrenritter befand. Nach der Begrüßung ging es gleich in medias res, wobei der ehemalige 1. Vorsitzende der Gartenfreunde Kirchhausen, Georg Lawrintschak, den Rundgang zu den Gehölzen und Sträuchern leitete. Zunächst vermittelte Hugo Rosenberg die Schnitttechniken an Apfel- und Birnbäumen, wobei er immer wieder wertvolle Tipps mit einfließen ließ.

Er klärte auf über Frucht- und Blattknospen, über einjähriges Holz mit wenig Äpfeln und zweijähriges mit vielen. Aber auch Fruchtholzschnitte, Gerüstäste, Leittriebe und Christbaumform – unten breiter, oben schmaler – wurden zum Thema gemacht. Steile und nach oben wachsende Äste sollten entfernt werden. Durch einen guten Schnitt sollte der Sonne für eine bessere Ernte mehr Raum gegeben werden, die unteren Äste sollten gefördert und Äste mit Blütenknospen erhalten werden. Auch der Umgang mit Sprezhölzern durfte nicht fehlen, ebenso wie Ratschläge zur richtigen Wundbehandlung mit Baumbalsam oder zum richtigen Baumanstrich. Tragende und junge Äste sollten im Wechsel vorzufinden sein. Immer wieder war es interessant, mit wie viel Fragen aus ihrer täglichen Gartenarbeit die Teilnehmer Hugo Rosenberg geradezu löcherten.

Nun ging es weiter zu den Pfirsichbäumen, die wiederum eine etwas andere Schnitttechnik erforderlich machen. Erstaunt zeigten sich die Teilnehmer, dass in der Gartenanlage Höllweg mit ihren 73 Parzellen sogar Kakibäume wachsen, die letztes Jahr reichlich Früchte hervorgebracht haben. Vielleicht ja auch eine Folge des Klimawandels und des heißen Sommers 2018. Natürlich durften auch Hinweise zu Schnitttechniken bei Beerenobstgewächsen wie Himbeere, Johannisbeere und Brombeere nicht fehlen. Auch ein Hinweis zum Zapfenschnitt bei Reben fand interessierte Abnehmer.

Nun nach über 2 Stunden bei recht kühlen Temperaturen doch ein wenig durchgefroren, fanden sich viele im wohl temperierten Vereinsheim ein, wo der stellvertretende Vorsitzende Pius Thomas die Fröstelnden bei hervorragendem Glühwein, Kaffee und Butterbrezeln willkommen hieß. Bei nun reichlich vorhandenem Gesprächsstoff wurden die erworbenen Erkenntnisse ausgetauscht und fleißig diskutiert. Jürgen Heermann sprach Hugo Rosenberg seinen besonderen Dank aus und zeigte sich erfreut über das rege Interesse an diesem Schnittlehrgang, was sich auch an den vielen Fragen an den Referenten manifestiert hatte. Ein äußerst lehrreicher Kurs der Gartenfreunde Kirchhausen war erfolgreich zu Ende gegangen.

Interessenkreis Heimatgeschichte

Monatliche Zusammenkunft



Zu unseren ersten Zusammenkunft in diesem Jahr treffen wir uns am Donnerstag, 17. Januar 2019 um 18.30 Uhr im Sportheim. Tisch ist ab 18 Uhr reserviert.

Für den Interessenkreis Günter Krause



Parteien

SPD-Bürgersprechstunde

Am Montag, 21. Januar 2019, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die beiden Stadträte Herbert Tabler und Harald Pfeifer beantworten gerne Ihre Fragen und Anliegen von 17.30 bis 18.30 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 56-2005 erreichbar. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Homepage unter www.spd-fraktion-heilbronn.de.

Bürgersprechstunde der Freien Wähler Gemeinderatsfraktion

Am Montag, 21.01.2019, bietet die FWV Gemeinderatsfraktion eine Bürgersprechstunde an. Die Stadträte **Heiner Dörner** und **Fritz Kropp** stehen von 17.30 bis 18.30 Uhr im FWV-Fraktionszimmer im Rathaus für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Telefonisch sind sie unter 07131/56-2006 erreichbar.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de